

II-220 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 1. Juli 1970 No. 172/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. BLENK, HAGSPIEL, STOHS  
und Genossen  
an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung  
betreffend Einführung eines Gesundheitspasses

Der medizinische Fortschritt einerseits, die wachsende Mobilität der gesamten Bevölkerung andererseits lassen es in zunehmendem Maße im Interesse des Einzelnen wünschenswert erscheinen, daß unter voller Wahrung der Intimsphäre ein Gesundheitspaß geschaffen wird. Dieser sollte insbesondere auf Reisen mitgeführt werden, um bei Unfällen oder plötzlich notwendig werdenden Einlieferungen in ein Krankenhaus dem behandelnden Arzt alle notwendigen Aufschlüsse über Blutgruppe, erfolgte Impfungen, Allergien, Unverträglichkeit von Medikamenten, notwendige, ständig einzunehmende Medikamente usw. zu geben.

Unabhängig von dem neu zu schaffenden Gesundheitspaß sollte im Zeitalter des Autos und Flugzeugs im Hinblick auf die immer ausgedehnteren Reisen der österreichischen Bevölkerung in jedem Reisepaß und in jedem Führerschein die Blutgruppe des Paß- bzw. Führerscheinbesitzers eingetragen sein.

Die gefertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung die

A n f r a g e :

Sind Sie bereit, die notwendigen Voraussetzungen für die Einführung eines Gesundheitspasses für die ganze Bevölkerung zu schaffen?